

Eure Meinung ist gefragt

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 14. Januar 2013, 23:10

Lars hat vollkommen Recht, finde ich.

Irland ist eine in weiten Teilen geschlossene Nation, mit eigener Tradition und Geschichte. Eine Geschichte die älter ist, als die des Vereinigten Königreiches. Wenn man es auf die Spitze treiben möchte: Das englische Königshaus ist genealogisch betrachtet in weiten Teilen nach England eingewandert und gehört genauso wenig zu England, wie die Protestanten zu Nordirland.

Fakt ist aber, dass England eine aggressive Annexionspolitik gegenüber Irland gefahren hat und seinen Einfluss durch den Zuzug protestantischer Bürger gefestigt hat.

Andersrum muss man den Iren vorwerfen, ihre eigenen Chancen und Angelegenheiten nicht immer zum besten wahrgenommen zu haben. Stichwort: Freistaat Irland

Der war zwar aus Englands Gnaden gegründet, hätte sich aber mit etwas mehr Unterstützung durch radikale Iren sich mehr Souveränität erarbeiten können. Das Kapitel ging schief, mit dem bekannten Ergebnis.

Heute sind die Konfliktlinien so in die Generationen eingewachsen, dass es fast illusorisch ist zu glauben, es könnte je eine dauerhafte Stabilität einkehren. Denke das wird sich erst geben, wenn das Vereinigte Königreich Nordirland vollständige Autonomie gewährt.

Das die Religion als Vorwand für Gewalt genommen wird ist einfach nur widerlich.

Ach, Nordirland ist einfach traurig, wenn man mal dort war, abseits der Touristenrouten. 😞